

ÖPUL 95 – 98 – 2000 – 2007, der LBG – Feld- und Grünlandplaner kennt sie alle!

## EDV-Mehrfachantragstellung für Frühjahr 2010

Die nächste Frühjahresantragstellung im Rahmen von ÖPUL 2007 steht unmittelbar bevor. Speziell zur Vermeidung von Fehlern und zur sicheren Planung der optimalen Antragsvariante wurde der LBG – Feld- und Grünlandplaner bereits damals für ÖPUL 95 entwickelt. Das Programm kennt bis dato alle ÖPUL-Umweltprogramme und ist das in Österreich einzige, derzeit noch immer am Markt befindliche Computerprogramm, welches die komplette Mehrfachantragstellung für Herbst und Frühjahr erledigt.



### Die richtige Flächenverwaltung bildet die Antragsgrundlage

Wurden die am Betrieb bewirtschafteten Flächen auf eAMA bereits erfolgreich digitalisiert, so kann der daraus resultierende Flächenbogen aus eAMA-GIS direkt auf den PC gespeichert werden. Genau diese Flächenbogendatei wird anschließend in den LBG – Feld- und Grünlandplaner importiert. Sie ersparen sich damit die komplette händische Erstanlage aller Feld- und Grundstücksdaten im Programm.

### Es folgt die Planung der optimalen Antragsvariante

Der LBG – Feld- und Grünlandplaner führt Sie Schritt für Schritt durch die komplette Antragsplanung. Von der Vorplanung und Erfassung Ihrer Zahlungsansprüche geht es zur Auswahl der von Ihnen beantragten ÖPUL-Maßnahmen. Die sofortige Berechnung der Flächen- und zu erwartenden ÖPUL-Prämien unterstützt Sie bei der Erstellung der für den Betrieb optimalen Antragsvariante. Die laufende Überprüfung der Einhaltung aller förderrelevanten Bedingungen im Rahmen von ÖPUL

2007 sorgt für Sicherheit bei der Planung. Im Anbauplan selbst werden den Feldstücken die entsprechenden Kulturen zugeteilt und eventuelle Schlagteilungen durchgeführt. Es erfolgt die Überwachung der Fruchtfolge und des Getreide/Mais-Anteiles, die Beanspruchung der vorhandenen Zahlungsansprüche und sonstiger Auflagen wie etwa der Anlage von Blühflächen. Die Zuordnung von weiteren ÖPUL-Codes schließt die Variantenplanung ab.

Anbauplanung - Betriebs														
Antragsjahr: 2010, Variante: Frühjahr 2010														
Flächen   Tiere   Vorplanung   ÖPUL-Vorplanung   Anbauplanung   ÖPUL-Anbau   Auswertung und Ausdruck														
Feldstücke und Anbauplan (19 Schläge): 32,84 ha gesamt, 32,84 ha verplant														
MFA - Nr	Bezeichnung	Feldst. gruppe	Nutzen	Größe ha	Schlag ha	Drehsch. Variante	Mult. saß	Kultur	Planen/ status	Sch. gelogt	Blüh- streifen	Antragsbezeichnung	Kulturguppe	BGV
1	ACKER		Ackert	15,05	3,20	D	<input checked="" type="checkbox"/>	Zuckerrübe	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zuckerrübe	Rüben	D
1	ACKER		Ackert	15,05	0,54	D	<input checked="" type="checkbox"/>	Kornmais	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kornmais	Mais	D
1	ACKER		Ackert	15,05	3,34		<input type="checkbox"/>	Wintergerste/Futter	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wintergerste	Getreide	
1	ACKER		Ackert	15,05	0,08		<input type="checkbox"/>	Kornmais	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kornmais	Mais	
1	ACKER		Ackert	15,05	7,99		<input type="checkbox"/>	Winterweizen/Mahl	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Winterweizen	Getreide	
2	HIMMEL		Ackert	9,79	3,30	D	<input checked="" type="checkbox"/>	Zuckerrübe	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zuckerrübe	Rüben	D
2	HIMMEL		Ackert	9,79	0,62		<input type="checkbox"/>	Blühfläche	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Blühfläche	Nützlingsstreifen	
2	HIMMEL		Ackert	9,79	2,63	D	<input checked="" type="checkbox"/>	Kornmais	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kornmais	Mais	D
2	HIMMEL		Ackert	9,79	3,24		<input type="checkbox"/>	Wintergerste/Futter	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wintergerste	Getreide	
3	SEFFELDACKER		Ackert	3,50	3,50		<input type="checkbox"/>	Winterweizen/Mahl	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Winterweizen	Getreide	
4	HAUSWIESE 2		Grünl.	1,00	1,00		<input type="checkbox"/>	Dauerwiese 2 - schrittig	F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mähwiese/weide, zwei	Grünland	
5	HAUSLEITN		Ackert	1,17	1,17	H	<input type="checkbox"/>	Wechswiese 3 Schritte	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wechswiese (Egget	Ackerfutter	H
6	HAUSACKERL		Ackert	0,34	0,34	H	<input type="checkbox"/>	Wechswiese 3 Schritte	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wechswiese (Egget	Ackerfutter	H
7	GARTEN 1		Grünl.	0,15	0,15		<input type="checkbox"/>	Dauerwiese 3 - schrittig	F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mähwiese/weide, drei oder	Grünland	
8	HAUSWIESE 3		Grünl.	0,75	0,75		<input type="checkbox"/>	Dauerwiese 3 - schrittig	F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mähwiese/weide, drei oder	Grünland	
9	AUTOBAHNACKER		Ackert	0,76	0,95		<input type="checkbox"/>	Winterweizen/Mahl	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Winterweizen	Getreide	
9	AUTOBAHNACKER		Ackert	0,76	0,20	H	<input type="checkbox"/>	Luze	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Luze	Ackerfutter	H
9	AUTOBAHNACKER		Ackert	0,76	0,01		<input type="checkbox"/>	Luze	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Luze	Ackerfutter	H
10	GARTEN 2		Grünl.	0,13	0,13		<input type="checkbox"/>	Dauerwiese 3 - schrittig	F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mähwiese/weide, drei oder	Grünland	

  

Summe der Kulturen lt. Vorplanung [9]												
Kultur	Soll Ha	Ist Ha	Diff ha	Pr. Stal	Nutzung	Stillegung	Glash	Statistik				
Blühfläche	0,00	0,62	-0,62	A	Ackerland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Normale Zahlungsansprüche: 20,01   Zahlungsansprüche ges.: 20,01				
Dauerwiese 2 - schrittig	0,00	1,00	-1,00	F	Grünland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	davon beansprucht: 32,64 ha				
Kornmais	5,59	3,25	2,34	A	Ackerland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	davon noch: -3,83 ha				
Luze	0,00	0,21	-0,21	A	Ackerland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fruchtfolge prüfen				
Wechswiese 3 Schritte	0,00	1,51	-1,51	A	Ackerland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Getreide/Mais Anteil: 71,13%				
Wintergerste/Futter	6,58	6,58	0,00	A	Ackerland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anteil der Blühstreifen: 2,02%				

**Anbauplan: Hier werden alle nötigen Parameter und Grenzen sofort überwacht und angezeigt.**

Betriebsprämie: 12.217,95 | ÖPUL - Prämien: 8.599,40 | SUMME EUR: 20.817,35

**\_Ordentliche Ausdrücke und eine problemlose Abgabe sind das Ergebnis**

Alles gut leserlich, vollständig und richtig ausgefüllt, so stellt man sich die Abgabe bzw. Übernahme des Mehrfachantrages vor. Mit dem LBG – Feld- und Grünlandplaner ist das auch wirklich möglich! Zudem sparen Sie sich jede Menge Rechenarbeit, da die Ermittlung aller relevanten Grenzen keine leichte Aufgabe ist, vor allem dann nicht, wenn sich noch kurzfristig

Flächenänderungen ergeben, bzw. wenn der Anbau der ursprünglich geplanten Kultur vielleicht witterungsbedingt plötzlich nicht mehr möglich ist.

Selbst wenn die Richtlinien aus dem jetzigen ÖPUL-Programm einigermaßen geläufig erscheinen, so gibt es dennoch laufend Neuerungen im Rahmen der Antragstellung und, es gibt kein besseres Werkzeug für die gesamtbetriebliche Maßnahmenplanung und Pachtverwaltung als den LBG – Feld- und Grünlandplaner.

Informieren Sie sich jetzt bei LBG Computerdienst und schneller als Sie glauben, erstellen auch Sie Ihren Frühjahrsantrag heuer schon mit dem LBG – Feld- und Grünlandplaner, einfacher geht es nicht!

**Kontakt:** LBG Computerdienst GesmbH, 2100 Korneuburg, Kwizdastrasse 15, [www.lbg-cd.at](http://www.lbg-cd.at), [info@lbg-cd.at](mailto:info@lbg-cd.at), Tel.: 02262/64234

The screenshot shows the 'ÖPUL-Anbau' tab of the LBG software. The interface includes a navigation bar with tabs for 'Flächen', 'Tiere', 'Vorplanung', 'ÖPUL-Vorplanung', 'Anbauplanung', 'ÖPUL-Anbau', and 'Auswertung und Ausdruck'. The main content area is divided into several sections:

- MFA Flächen Frühjahr 2010:** Contains checkboxes for 'Mantelantrag Seite 2', 'Flächennutzung', 'Tierliste', and 'Hilfssummenblatt'. Below these are buttons for 'Frühjahrsantrag PROBEDrucken' and 'Frühjahrsantrag IST ausdrucken'. A note states: 'Der Strichcode wird nur beim IST - Antrag mitgedruckt!'.
- Betriebsauswertungen:** Features radio buttons for 'Anbauplan - Journal sortiert nach' (selected), 'Anbauplan - Statistik', and 'Begrünungsliste'. A dropdown menu is set to 'MFA - Nummer'. A button 'Auswertung drucken' is at the bottom.
- Fortführung der Vorjahrsmaßnahmen:** Includes a red warning box 'Differenzen zum Vorjahr festgestellt!' and buttons for 'Vorjahrsmaßnahmen' and 'Differenzen anzeigen'.
- Prämien - Berechnung:** A table showing:

Tierprämien EUR:	0,00
Betriebsprämie	12.217,95
ÖPUL - Prämien EUR:	8.599,40
<b>SUMME EUR:</b>	<b>20.817,35</b>

A 'Prämienberechnung drucken' button is located below the table.
- Bundesland:** A dropdown menu set to 'Niederösterreich'.
- Output Settings:** 'Ausgabe an:' dropdown set to 'HP LaserJet 2200 Series PCL 5' and a checked option 'Ausdruck mit Druckvorschau'.

***Der Abgabe steht nichts mehr im Wege, denn alle nötigen Listen werden mit dem AMA-Strichcode versehen ausgedruckt.***